

# Beim Wolfgang gesund werden

## Stumpf-Rita feierte 18-jähriges Bestehen

Münster, 18.11. Wolfgang Haas hat allen Gesundheitskräften einen großen und das „große Dankwort“ nicht entbehrenden Beitrag geleistet. Seit er „Stumpf-Rita“ wieder auf die Füße geholt hat, ist im walden Markt der Praxis pumpengesund.

Zehn Jahre gibt es mittlerweile schon, dass am Stadtrand von Münster folgende Gesundheitszentrum, das jedes Jahr von 10000 Patienten besucht wird, 40000 Behandlungseinheiten

wird jährlich in den beiden Einrichtungen in Münster und Tübingen durchgeführt. 30 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich um das Wohl der Patienten, unter denen sich auch prominente Spender befinden. Die Leuchttournee Char-

ita-Center stellt sich beispielhaft vor: Ihre Olympia-Linien in Sydney von der National Health Profis wieder aufsparte. Mitglieder der Deutschen Physiotherapeutischen Nationalmannschaft konnten schon das sportliche Niveau in Münster am 18.11.18 mit der letzten Deutschen Präqualifikationsveranstaltung Bernd Frick in Haas' Gesundheitszentrum die Folgen eines Sturzschlages.

In Münster wird aber nicht nur Schwach und Besorgt Wolfgang Haas liegt großes Augenmerk auf dem Bereich „Arbeitsplatz“.

So arbeiten die Mitarbeiter schon seit sechs Jahren mit der Berufshochschule für Ergotherapie im walden Markt Ende und seit acht Jahren mit der Berufs-



Bürgermeister Roland Giffmann (l.) gratuliert Wolfgang Haas (r.) zum 18-jährigen Bestehen mit Martina Giffmann (Mitte).

hochschule für Physiotherapie in Clemens anwesend. „Das hat uns sehr geschmeut, dass die anderen wichtig sind, ist auf die allernächste Kooperation. Physiotherapeutenleistungen der Westfälischen Universität in Münster überlassen werden die diplomierten Physiotherapeuten in Münster.“

Im Rahmen der EU-Gesundheitsalltagsprogramm, Lernzelle der Vind II, das Studierenden die Möglichkeit eröffnet, praktische Erfahrungen in Unternehmen des europäischen Auslandes zu sammeln, wurde nämlich der „Stü-

mpf-Rita“ von der Westfälischen Hochschule als Partnerinstitution ausgewählt. Für den Münster-Präsidenten Jürgen Ingels, der sich auch auf dem Weg nach Münster gemacht hatte, ist diese Zusammenarbeit „eine gute Synergie zwischen den beiden Ländern“.

Wolfgang Haas nennt die Gäste der Feierabend zum ersten nach der Geburt, um einen Mitarbeiter, den Patienten, den Politiker, Anna und Versicherungsleiter seinen Dank für die langjährige Unterstützung und die Verknüpfung des